Naturpark
Teutoburger Wald
Eggegebirge

Naturparke
Deutschland

Naturpark-Entdecker Steckbrief Pflanze

Name

violettes Galmeiveilchen (Viola guestphalica)

Merkmale

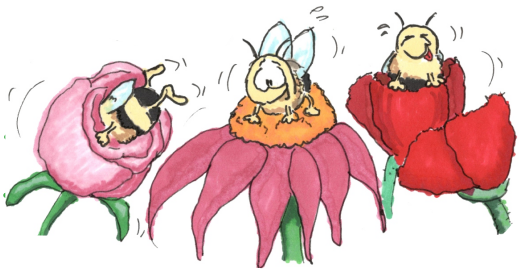
Das Galmeiveilchen hat fünf Blütenblätter. Die drei vorderen Blüten können eine dunkle Aderung aufweisen. Es blüht von April bis September in einem blau-violetten Farbton. Die Blume im Ganzen wird ca. 5 bis 10 cm groß.

Familie

Veilchengewächse

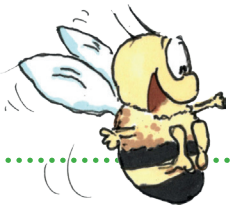
Erstaunlich aber wahr:

Das violette Galmeiveilchen gibt es nur in der Bleikuhle in Blankenrode im Kreis Paderborn und Höxter. Eine gelbe Variante wächst in der Umgebung von Aachen. Es wächst nur auf schwermetallhaltigen Böden, die für die meisten anderen Pflanzen giftig sind.



Fragen zur Pflanze:

Schaut euch um. Sieht ihr die langgestreckte Kuhle? Könnt ihr euch vorstellen, was hier passiert ist? Und wie sind die Schwermetalle (das Blei) an die Oberfläche gekommen?



Forscherauftrag zur Pflanze:

Schaut euch das Galmeiveilchen genau an und/oder macht ein Foto.
Versucht die Blume zu Hause in einem wunderschönen Violett nach zu malen.

Hier bitte Aktion benennen

Besucht doch einmal das Hörmuseum in Blankenrode. Hier gibt es einen ca. 3 km langen Rundgang, der für Klein und Groß sehr aufregend ist. Agnes und Konrad erzählen an 12 Hörstationen viel Alltägliches aus ihrem Leben im mittelalterlichen Blankenrode. Von hieraus könnte ihr auch einen Abstecher über den Wanderweg A3 zur Bleikuhle machen, um das Galmeiveilchen zu bewundern.

Viel Spaß wünscht euch das Naturpark-Team!

Naturpark-Tipp:

Da das Galmeiveilchen unter Naturschutz steht, darf es weder gepflückt noch ausgegraben werden.
In Deutschland ist das Galmeiveilchen als eine nationale Verantwortungsart innerhalb der Nationalen Strategie zur biologischen Vielfalt der Bundesregierung eingestuft.

Schaut es euch also bitte nur an!!!

Altersgruppe: ab 8 Jahren

Kontakt: info@naturpark-teutoburgerwald.de

Autor: Naturpark Teutoburger Wald/Eggegebirge